



ANSUCHEN UM ABLÖSE DER POSITION EINES VERSTORBENEN MITGLIEDS¹

(Erbe/Begünstigte/r eines Mitglieds im Privatsektor)

Dieses Formular ist in Original an folgende Anschrift zu senden bzw. einzureichen bei:
 Rentenfonds Laborfonds z. Hd. Verwaltungsservice Pensplan Centrum AG
 Mustergasse 11/13 – 39100 Bozen oder in der Via Gazzoletti 47 – 38122 Trient.

Der/Die Unterfertigte

geboren am in Prov. Staat

wohnhaft in Str. Nr.

PLZ Prov. Steuernummer

Domizil (wenn mit dem Wohnsitz nicht übereinstimmend)

Str. Nr. PLZ Prov.

Bitte füllen Sie diesen Teil nach Möglichkeit aus, damit wir Sie gegebenenfalls kontaktieren können

Tel. Handy E-Mail Fax

in seiner/ihrer Eigenschaft als

- gesetzlicher Erbe (z. B. Ehegatte/Ehegattin, Sohn/Tochter) Testamentarische/r Erbe/n
- vom Mitglied bestimmte/r Begünstigte vom Mitglied bestimmte juristische Person als Begünstigte/r

BEANTRAGT

die Ablöse der Position vom Mitglied des Rentenfonds Laborfonds:

Nachname und Vorname

Steuernummer

mit Gutschrift auf folgendem Konto

IBAN-Code

BIC/SWIFT-Code (nur falls es sich um ein Auslandsbankkonto handelt)

bei der Bank **Filiale**

ERKLÄRT

- + die volle Verantwortung für die Wahrhaftigkeit und Wiedergabetreue der in diesem Ansuchen enthaltenen Daten und Erklärungen zu übernehmen und sich bewusst zu sein, dass er/sie im Falle der Feststellung unwahrer und verschwiegener Erklärungen der Handlungen straf- und verwaltungsrechtlichen Sanktionen gemäß den geltenden Bestimmungen (D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445) unterliegen kann;
- + im Besitz der Voraussetzungen für das vorliegende Ansuchen zu sein;
- + alle Informationen und Hinweise des vorliegenden Formulars und zum Informationsblatt zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten gelesen und verstanden zu haben;

¹ Dieses Formular muss von jedem einzelnen Berechtigten (Erbem oder benannte Begünstigte) ausgefüllt werden. Falls der/die Begünstigte eine juristische Person ist, muss die Firmenbezeichnung, die MwSt.-Nummer und die Adresse angegeben werden. In diesem Fall unterschreibt der gesetzliche Vertreter das Formular und legt die Kopie eines gültigen Personalausweises bei.

UND LEGT FOLGENDE UNTERLAGEN BEI

- + Todesurkunde des Mitglieds;
- + historischen Familienbogen des Mitglieds;
- + Original der Erklärung zur Ernennung des Begünstigten, unterzeichnet vom Mitglied bzw. Notorietätsakt oder Ersatzerklärung, beglaubigt von einer Amtsperson, aus dem/der klar das Vorhandensein, die persönlichen Daten der Erben und deren vollständige rechtliche Handlungsfähigkeit hervorgehen sowie eine Erklärung des Fehlens von Verfügungen *mortis causa* des verstorbenen Mitglieds.
- + bei Vorhandensein von Verfügungen *mortis causa* (d.h. bei Vorhandensein von testamentarischen Erben oder testamentarischen Ernennung), muss der Antragsteller eine Kopie der Urkunde vorlegen, beglaubigt von einem Notar, aus der hervorgeht, dass er Anrecht auf die beim Fonds angereifte Position hat;
- + Fotokopie eines (gültigen) Personalausweises und der Steuernummer des/der Antragsteller/in (Erbe/Begünstigte/r);
- + Auszahlungsgenehmigung des Vormundschaftsrichters, falls zu den Berechtigten Minderjährige oder geschäftsunfähige Personen gehören. In diesem Fall muss das vorliegende Formular seitens des Elternteils/Vormunds unterschrieben werden;
- + falls der/die Begünstigte eine juristische Person ist, muss die Bescheinigung des Handels-, Industrie-, Handwerks-, und Landwirtschaftskammer Bozen oder der Präfektur, deren Register die Anerkennung als juristische Person erhält, beigelegt werden. Der/die Begünstigte darf nicht einem Konkursverfahren unterliegen oder sich in Liquidation befinden. Es muss die Kopie eines gültigen Personalausweises und der Steuernummer des gesetzlichen Vertreters der bestimmten juristischen Person sowie die erforderlichen Unterlagen zur Bescheinigung der Befugnisse des gesetzlichen Vertreters beigelegt werden;
- + unterzeichnetes Informationsblatt zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten seitens des/der Antragstellers/Antragstellerin (Erbe/Begünstigte/r).

Datum

Unterschrift _____

Anleitung zum Ausfüllen

- + Der Fonds zahlt die persönliche Position aufgrund folgender Kriterien laut Art. 14, Abs. 3 des GvD Nr. 252/2005 aus:
 - a) Bestimmung des Begünstigten seitens des verstorbenen Mitglieds mittels des eigens dafür vorgesehenen Formulars: die Position wird der/den angegebenen Person/en gemäß den vom Mitglied festgelegten Prozentsätzen ausgezahlt. Fehlen diese Verfügungen, wird die angereifte Position **gleichermaßen zwischen den Berechtigten aufgeteilt**;
 - b) Verfügung *mortis causa* – Testament oder Vermächtnis – zur beim Fonds angereiften persönlichen Position: die Position wird den Erben oder den dort festgelegten Legataren gemäß den im Ansuchen angegebenen Prozentsätzen ausgezahlt. Fehlen diese Verfügungen, wird die angereifte Position **gleichermaßen zwischen den Berechtigten aufgeteilt**;
 - c) fehlen sowohl die Bestimmung gemäß Buchst. a) als auch gemäß Buchst. b): wird die angereifte Position gleichermaßen zwischen den rechtmäßigen Erben gemäß die Bestimmungen des italienischen ZGB ausgezahlt;
 - d) fehlen die Begünstigten, testamentarischen oder rechtmäßigen Erben: bleibt die Position gemäß Art. 14 Abs. 3 gesetzestretendes Dekret Nr. 252/2005 beim Rentenfonds.

Das vorliegende Formular muss auch eingereicht werden, falls an das Mitglied selbst die vorzeitige, befristete Zusatzrente (RITA) ausbezahlt wurde: **das noch nicht vom Fonds ausgezahlte Restkapital wird seitens der Berechtigten iure proprio erworben, weil das Restkapital nicht in die Erbmasse fällt und keine Erbschaftssteuer entfällt.**

- + Geben Sie die Kontodaten Ihres Bankkontos an, auf dem die Überweisung durchgeführt werden soll, und achten Sie darauf alle 27 Zeichen Ihres IBANs anzugeben. Bitte prüfen Sie sorgfältig die genaue Angabe des IBAN-Codes: **BEI FEHLENDER/UNVOLLSTÄNDIGER ANGABE DES IBAN-CODES KANN KEINE AUSZAHLUNG ERFOLGEN**. Der Fonds übernimmt keinerlei Verantwortung bei falscher Angabe des IBAN.

Hinweise

- + **Der Fonds wird diesem Ansuchen umgehend und jedenfalls innerhalb von 6 Monaten ab dem Erhalt des Ansuchens mitsamt den vollständigen Unterlagen nachkommen.** Nicht korrekte Ansuchen werden abgelehnt; unvollständige Ansuchen werden abgelehnt, falls sie nicht innerhalb von 6 Monaten vervollständigt werden. Bei Vervollständigung laufen die genannten Fristen ab dem Tag, an dem das Ansuchen korrekt ausgefüllt und mit den vollständigen Unterlagen versehen vorliegt.
- + **Der Betrag der veräußerten Anteile ergibt sich aus dem ersten Bewertungstag, nachdem der Fonds das Vorhandensein der Voraussetzungen festgestellt hat, die Anrecht auf das Ansuchen geben.** Beiträge werden mit dem Anteilswert am Ende des Monats in Anteile und Anteilsquoten umgewandelt, in dem sie auf der persönlichen Rentenposition der Mitglieder gutgeschrieben werden. Eine Ausnahme bilden dabei die Beiträge, die nach dem Ansuchen um Auszahlung eingehen; in diesem Fall werden die Beiträge vom Fonds nicht investiert und anschließend veräußert, sondern es wird wie nachfolgend beschrieben verfahren. **Je nach Entwicklung des Anteilswerts, der am Ende eines jeden Monats festgelegt wird, kann der auszuzahlende Betrag höher oder geringer ausfallen als der Betrag, der sich zum Zeitpunkt des Vorlegens des Ansuchens ergeben hätte.**

Der Betrag, der sich aus der Veräußerung der Anteile ergibt, wird auf einem Kontokorrent deponiert, das auf den Fonds lautet. Auf diesem Konto **reifen für diesen Betrag im Zeitraum bis zur Auszahlung weder Zinsen an, noch werden Spesen oder andere Kosten fällig.** Eventuelle Beiträge im Rahmen des Bewertungstages für die Veräußerung der Anteile werden vom Fonds für das Mitglied kassiert und dem Mitglied zusammen mit dem Hauptbetrag ausbezahlt. Genauso wird mit Beiträgen verfahren, die nach erfolgter Auszahlung der Position eingehen. In diesem Fall nimmt der Fonds eine erste Auszahlung über den auf der Position verfügbaren Betrag vor; für die die übrigen Beträge wird eine zweite Auszahlung nach erfolgtem Inkasso vorgenommen.

- + Die Summe, die sich aus der Veräußerung der Anteile der Position ergibt, wird abzüglich der gesetzlichen Steuern ausbezahlt (weitere Informationen finden Sie im „Dokument zur Steuerregelung“ auf www.laborfonds.it).
- + Die dem Ansuchen beigelegten Unterlagen bleiben beim Fonds.

INFORMATIONSBLETT ZUR VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN GEMÄSS ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679
Ausgabe Juli 2021

Für die Antragsteller der Ablöse der Position eines verstorbenen Mitgliedes

ZUSTIMMUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (unterschieden zurückgeben)	
Nach Einsicht des "Informationsblattes zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der EU-Verordnung Nr. 2016/679" des Rentenfonds Laborfonds (welches auf der Homepage des Fonds www.laborfonds.it zur Verfügung steht), stimmt der/die Unterfertigte der Verarbeitung personenbezogener Daten, inklusive jener die gemäß Art. 9 der EU-Verordnung Nr. 2016/679 den besonderen Kategorien angehören, laut obengenanntem Informationsblatt zu.	
Ort, Datum _____	Unterschrift _____

Der Rentenfonds Laborfonds – Zusatzrentenfonds der Beschäftigten von Arbeitgebern, die im Gebiet Trentino-Südtirol tätig sind, als Verantwortlicher für die Datenverarbeitung, stellt Ihnen gemäß Art. 13 Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (im Folgenden auch „DSGVO“) die nachstehenden Informationen zur Verfügung:

1. Wer ist der Verantwortliche für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der *Rentenfonds Laborfonds – Zusatzrentenfonds der Beschäftigten von Arbeitgebern, die im Gebiet Trentino-Südtirol tätig sind* (im Folgenden „Laborfonds“ oder der „Fonds“ oder der „Verantwortliche der Datenverarbeitung“ oder der „Verantwortliche“), mit Geschäftssitz in Bozen, Andreas-Hofer-Str. 3 H, eingetragen im Register der Rentenfonds unter der Nr. 93, Steuernr. 94062990216 an den Sie sich wenden können, um Ihre Rechte geltend zu machen. Nachstehend die Kontaktinformationen des Verantwortlichen:

- Telefon: + 39 0471 317 670;
- Fax: + 39 0471 317 671;
- Adresse: Sitz in Bozen (Mustergasse, 11/13) oder Sitz in Trient (Via Gazzoletti, 47) c/o Verwaltungsservice Pensplan Centrum S.p.A.;
- PEC: laborfonds@pec.it;
- E-Mail-Adresse: info@laborfonds.it.

**2. Wer überwacht die Einhaltung der Datenschutzbestimmung?
(Datenschutzbeauftragter)**

Datenschutzbeauftragter ist Agostino Oliveri von Sicurdata S.r.l. Nachstehend die Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

- Telefon: + 39 055 750 808;
- Fax: + 39 055 750 808;
- Anschrift: Via Ernesto Codignola, 10/a – 50018 Scandicci (FI);
- PEC: sicurdatasrl@pec.pec-opendata.com;
- E-Mail-Adresse: a.oliveri@opendata.it.

**3. Welche personenbezogenen Daten werden erfasst?
(Erfasste personenbezogene Daten und Art der verarbeiteten Daten)**

Die zu erfassenden Daten können allgemeine oder sensible Daten sein. Allgemeine Daten sind Angaben zur Person und zur Identifizierung wie z.B.: Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort, Wohnsitz, Steuernummer, Bankverbindungsdaten. Sensible Daten sind die in Art. 9 DSGVO beschriebenen Daten, die in besonderen Fällen bereitgestellt werden und für bestimmte Dienstleistungen durch Gesetz und Statut vorgesehen sind (als Beispiel seien hier genannt: Daten über die Gesundheit, Daten aus denen politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen hervorgehen).

**4. Wo werden die personenbezogenen Daten erhoben?
(Quelle der personenbezogenen Daten)**

Die im Besitz des Fonds befindlichen personenbezogenen Daten werden durch die Übermittlung des Ansuchens um Ablöse der Position eines verstorbenen Mitglieds vonseiten der interessierten Person erhoben.

**5. Für welche Zwecke und in welcher Weise werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?
(Zweck und Verarbeitungsmethode)**

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden für die Bearbeitung des Ansuchens zur Ablöse der Position und zur Umsetzung der Bestimmungen des Statuts des Fonds, gemäß der von Zeit zu Zeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen, verarbeitet. Nach erfolgter Übermittlung der personenbezogenen, kann die Verarbeitung auch zur Erfüllung der Pflichten, die in Gesetzen, Verordnungen, EU-Bestimmungen sowie in den Vorschriften der gesetzlich ermächtigten Behörden, Aufsichtsbehörden und Kontrollorganen vorgesehen sind, deren Kontrolle der Fonds unterliegt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt mittels Computersysteme und manuell, nach Methoden, die mit den oben erwähnten Zweckbestimmungen im engen Zusammenhang stehen und in jedem Fall so, dass Sicherheit, Schutz und Vertraulichkeit der Daten gewährleistet sind. Personenbezogene Daten können von Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds verarbeitet werden, die befugt sind, bestimmte Vorgänge durchzuführen, die für die Verfolgung der oben genannten Zwecke erforderlich sind, unter der direkten Aufsicht und Verantwortung von Laborfonds und in Übereinstimmung mit seinen Anweisungen. Die ständig aktualisierte Liste der zur Datenverarbeitung autorisierten Personen wird im Geschäftssitz des Verantwortlichen der Datenverarbeitung aufbewahrt.

**6. Unter welchen Voraussetzungen ist Laborfonds berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten?
(Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung)**

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind Ihre Einwilligung nach Art. 9.2 Buchstabe a) DSGVO, sowie die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen nach Art. 6.1 Buchstabe c) DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden; durch den Widerruf der Einwilligung, wird die auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf durchgeführte Verarbeitung nicht rechtswidrig.

**7. An wen können Ihre Daten weitergegeben werden?
(Empfänger der Daten)**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt durch die Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds nach den oben beschriebenen Methoden. Ihre Daten können für die oben genannten Zwecke auch an folgende Akteure weitergegeben werden:

- a) an externe Akteure und Unternehmen, die auch im Rahmen der Auslagerung Dienstleistungen erbringen, die eng mit der Tätigkeit von Laborfonds verbunden und wesentlich sind, wie beispielsweise: Unternehmen, die verwaltungs- und buchhaltungstechnische Dienstleistungen ausüben, Unternehmen, die IT- oder Datenspeicherungsdienste erbringen, sowie Unternehmen, die für die Kuvertierung und den Versand der Korrespondenz zuständig sind; Versicherungsunternehmen, Banken und Finanzintermediäre;
- b) an Personen, denen der Zugriff auf die Daten gesetzlich und/oder sekundärrechtlich anerkannt wird. Ferner werden die Daten der Aufsichtskommission für Pensionsfonds für die institutionellen Aufgaben der Behörde weitergegeben sowie anderen Aufsichtsstellen in den von den geltenden Normen vorgesehenen Fällen.

Die erfassten personenbezogenen Daten sind nicht offengelegspflichtig. Die ständig aktualisierte Liste der Auftragsverarbeiter wird im Geschäftssitz des Verantwortlichen der Datenverarbeitung aufbewahrt.

**8. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union
(Übermittlung der Daten ins Ausland)**

Personenbezogene Daten können zu den gleichen Zwecken auch in EU-Länder und in Drittländer außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden. Die Übermittlung von Daten in Nicht-EU-Länder erfolgt nur an Akteure, die ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitung gewährleisten und in Länder, die von den zuständigen Behörden als geeignet befunden wurden sowie an Akteure, die geeignete Garantien für die Verarbeitung der Daten durch geeignete gesetzliche/vertragliche Instrumente wie beispielsweise die Unterzeichnung von Standardvertragsklauseln, bieten.

**9. Wir führen keine Profilerstellung durch
(Entscheidungsprozess auf Basis einer automatisierten Verarbeitung)**

Laborfonds führt keinen Entscheidungsprozess auf Basis einer automatisierten Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person durch.

**10. Wie lange speichert Laborfonds Ihre personenbezogenen Daten?
(Speicherdauer der Daten)**

Die Daten werden für die notwendige Dauer der Bearbeitung des Ablöseansuchens der Position und auch danach, unter anderem zur Ausführung der gesetzlichen Pflichten, für Verwaltungs- und Rechnungsführungszwecke, zur Durchführung der Überwachungs- und Kontrollfunktion von Seiten der zuständigen Ämter/Behörden, sowie auch für die Verteidigung im Fall von Rechtsstreitigkeiten, verarbeitet.

**11. Warum ist es notwendig, die Daten an Laborfonds zu übermitteln?
(Art der Bereitstellung)**

Die Bereitstellung personenbezogener Daten, die für die Bearbeitung des Ablöseansuchens erforderlich sind, ist freiwillig. Eine Verweigerung hat jedoch zur Folge, dass dieses Ansuchen nicht bearbeitet werden kann.

Was die Daten betrifft, die Laborfonds kennen muss, um die Pflichten zu erfüllen, die von Gesetzen, Verordnungen oder Gemeinschaftsrecht bzw. von Bestimmungen öffentlicher Behörden, die dazu befugt sind, oder von Aufsichtsstellen vorgesehen sind, so führt die Verweigerung der Bereitstellung dieser Daten dazu, dass die Beziehung, in dem Rahmen, in dem diese Daten für deren Durchführung notwendig sind, nicht aufgebaut oder fortgesetzt werden kann. Ihre Zustimmung zur Durchführung von Informations- und Werbetätigkeiten, die mit der Zusatzvorsorge und -fürsorge verbunden sind und nicht direkt auf die Fondsmitgliedschaft zurückzuführen sind, ist freiwillig und im Falle der Verweigerung wird Ihre Teilnahme am Fonds dadurch nicht ausgeschlossen.

12. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person? (Rechte der betroffenen Person)

Gemäß den Artikeln 7, 15, 16, 17, 18, 20, 21 und 22 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679, haben Sie als betroffene Person das Recht, eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden und in diesem Fall das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- a) die Verarbeitungszwecke;
 - b) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
 - c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder internationalen Organisationen;
 - d) falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - e) die Information, woher die personenbezogenen Daten stammen, falls diese nicht bei der betroffenen Person selbst erhoben wurden;
 - f) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung und Profiling.
- Außerdem haben Sie die folgenden Rechte:
- g) das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen;
 - h) das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden („Recht auf Vergessenwerden“);
 - i) das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;
 - j) das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen;
 - k) das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten;
 - l) das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen;
 - m) das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde;
 - n) das Recht, über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation unterrichtet zu werden;
 - o) das Recht auf Erhalt einer Kopie der verarbeiteten Daten.

Um diese Rechte auszuüben, können Sie sich direkt an den Verantwortlichen unter den im Abschnitt 1 (Verantwortlicher) angegebenen Kontaktdaten wenden, indem Sie einen dementsprechenden Antrag per Einschreiben, Fax und/oder E-Mail senden.